

# Verein Quartiergarten Hard

*Protokoll der Mitgliederversammlung vom 2. Februar 2019*

---

<b>Zeit</b>	<b>14.00 bis 18.00 Uhr</b>
<b>Ort</b>	<b>Aula der Sporthalle Hardau, Bullingerstrasse 80, 8004 Zürich</b>
<b>Teilnehmende</b>	<b>s. Liste mit den Namen der Anwesenden im Anhang</b>
<b>Protokoll</b>	<b>David Appel und Eva Gentner</b>

---

## Traktanden

- 1. Begrüssung durch den Vorstand**
- 2. Versammlungsorganisation und -ablauf**
- 3. Protokoll der a.o. Mitgliederversammlung vom 18.8.2018**
- 4. Jahresberichte**
- 5. Déchargeerteilung für Vorstand (inkl. Kassiererin)**
- 6. Festlegen der Mitgliederbeiträge**
- 7. Wahlen**
- 8. Vorstand, Anträge und Berichte**
- 9. Gartengruppen, Anträge und Berichte**
- 10. Mitglieder, Anträge und Berichte**
- 11. Verschiedenes**

## 1. Begrüssung durch den Vorstand

David Appel, Eva Gentner und Bernadette Treutlein begrüssen die anwesenden Vereinsmitglieder im Namen des Vorstands. Hans Grob und Edmond Manhard können an der MV nicht teilnehmen und lassen sich entschuldigen. Malena Gysin trifft später ein.

## 2. Versammlungsorganisation und -ablauf

### **Feststellen der Anzahl anwesender stimmberechtigten Mitglieder**

27 stimmberechtigte Mitglieder sind zu Beginn der Sitzung anwesend (Liste im Anhang). Während der Versammlung haben Mitglieder die Sitzung verlassen und neue sind hinzugekommen, so dass die Zahl der Stimmen bei den Abstimmungen variiert.

### **Wahl der StimmenzählerInnen**

Barbara Azzoni und Andreas Wehrli stellen sich als StimmenzählerInnen zur Verfügung und werden von den anwesenden Mitgliedern bestätigt.

### **Wahl der Protokollführerin/des Protokollführers**

David Appel und Eva Gentner schreiben das Protokoll.

### **Festlegen der Traktandenliste**

Die Traktanden werden genehmigt.

## 3. Protokoll der a.o. Mitgliederversammlung vom 18.8.2018

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

## 4. Jahresberichte

### **Jahresbericht des Vorstandes**

Der Vorstand hat sich im 2018 u.a. mit folgenden Themen auseinandergesetzt:

- Motto: möglichst wenig Sitzungen
- Ämter neu verteilt
- Website aufgeschaltet
- Steuerbefreiung des Vereins
- Thema „Problem mit Gästen im Garten“
- Erlass oder Reduktion von Mitgliederbeiträgen
- das WC bewegte sich beim Absitzen
- Jahresbericht der Gartengruppen
- kommerzielle Veranstaltungen auf dem Vereinsareal
- a.o. MV am 18. August
- 5-Jahre-Jubiläum

Weitere, noch offene Themen fürs 2019 sind:

- Flächenmanagement - Zuteilung und Entzug von Flächen
- Neophyten - Kontrolle und Entfernung nicht gewünschter Pflanzen auf dem Gartenland (gemäss Vertrag GSZ). Der Vorstand wird die Wissensvermittlung organisieren.
- Gartenflächen, die nicht einer Gruppe zugeordnet sind: Pflege (gemäss Vertrag GSZ)
- Projektgenehmigungen (Prozesse und Verantwortlichkeiten)

Der vollständige Jahresbericht findet sich im Anhang dieses Protokolls.

### **Jahresabschluss Rechnung**

Bernadette (Kassiererin) stellt die Abschlussrechnung für das Jahr 2018 vor. Die detaillierte Abschlussrechnung kann bis am 31.3.19 auf Anfrage eingesehen werden. Bitte bei Bernadette melden, um Termin zu vereinbaren. Bernadette weist zudem darauf hin, dass für Ausgaben für den Garten ab 2019 kein Bargeld mehr ausgezahlt wird. Im Blockhaus stehen Vorlagenzettel bereit, die bitte ausgefüllt Bernadette übergeben werden sollen, damit die Beträge überwiesen werden können.

Volker Mau und Verena Diener haben als RevisorInnen die Jahresrechnung geprüft und sie stellen sie kurz zusammenfassend vor. Der Bericht ist ebenfalls auf der Webseite einsehbar.

## **5. Déchargeerteilung für Vorstand (*inkl. Kassiererin*)**

### **Abstimmung Décharge Vorstand inkl. Jahresrechnung**

Ja: 25 Stimmen

Nein: 0 Stimmen

Enthaltungen: 2 Stimmen

**Die Décharge wird erteilt**

### **Abstimmung zum Bericht der RevisorInnen**

Ja: 25 Stimmen

Nein: 0 Stimmen

Enthaltungen: 2 Stimmen

**Der Bericht ist angenommen**

## **6. Festlegen der Mitgliederbeiträge**

Mitgliederart	2018 - Beitrag in CHF	2019 - Betrag in CHF
Jugendliche/r (bis 18)	0	0
Einzelmitglied	60	60
Kollektivmitglied	200	200

Der Vorstand informiert, dass bei gleichbleibender Höhe der Mitgliederbeiträge mit den von den Gartengruppen eingegebenen Budgets für 2019 ein Defizit von rund CHF 2'500 resultieren würde.

### **Diskussion**

Die Diskussion ergibt, dass die Mitgliederbeiträge beibehalten werden sollen und die Gartengruppen haushälterisch mit ihren Budgets umgehen sollen. Falls wider Erwarten dennoch ein grösseres Defizit resultieren sollte, hat der Verein genügend Reserven und die Mitgliederbeiträge könnten für 2020 erhöht werden.

### **Abstimmung zu den Mitgliederbeiträgen für 2019:**

Ja: 25 Stimmen

Nein: 0 Stimmen

Enthaltungen: 2 Stimmen

**Die Mitgliederbeiträge für 2019 sind angenommen**

## **7. Wahlen**

Es stellen sich erneut zur Wahl: Hans als Präsident, David als Vizepräsident, Bernadette als Kassiererin, Eva als Beisitzerin. Melisa hat sich vorgängig gemeldet und würde gerne Beisitzerin werden.

Malena Gysin und Edmond Manhard stellen sich nicht erneut zur Wahl. Beide werden herzlich verdankt.

### **Die Auszählung der Stimmen ergibt den Vorstand für 2019:**

- a) PräsidentIn: Hans Grob wird mit 23 Stimmen gewählt
- b) VizepräsidentIn: David Appel wird mit 22 Stimmen gewählt
- c) KassiererIn: Bernadette Treutlein wird mit 25 Stimmen gewählt
- d) BeisitzerIn: Eva Gentner wird mit 24 Stimmen gewählt
- e) BeisitzerIn: Melisa Kazimir wird mit 19 Stimmen gewählt

### **Wahlen der RevisorInnen für 2019:**

- a) RevisorIn: Volker Mau wird mit 26 Stimmen gewählt
- b) RevisorIn: Barbara Azzoni wird mit 26 Stimmen gewählt

## 8. Vorstand, Anträge und Berichte

### Antrag Statutenänderung: Mitgliederbeiträge

In der a.o.MV vom 18. August 2018 wurde beschlossen, künftig keine Reduktionen auf Mitgliederbeiträge mehr zu gewähren. In den Statuten muss dafür der entsprechende Zusatz gestrichen werden:

“Mitgliederbeiträge

Die Mitgliederbeiträge für Aktiv- und Passivmitglieder werden jährlich durch die Mitgliederversammlung festgesetzt. ~~In begründeten Fällen kann der Mitgliederbeitrag reduziert oder erlassen werden.~~”

### Abstimmung über Änderung der Statuten

Ja: 26 Stimmen

Nein: 0 Stimmen

Enthaltungen: 1 Stimme

**Der Antrag ist angenommen**

### Bericht: Schlüsselverwaltung

Stand Dezember 2018

Schlüsselverwaltung	Ausgeliehen	Reserve	Verloren	Total
Gartentorschlüssel	63	33	4	100
Werkzeugkastenschlüssel	84	49	5	138

Total ausgeliehen & verloren: 156 Schlüssel à 50.- = 7'800.- (Depot)

Für die Schlüsselvergaben wird eine neue Regelung vorgestellt:

1. Schlüssel werden erst vergeben, wenn das Depot (50.-/Schlüssel) auf das Vereinskonto überwiesen wurde. Kein Bargeld mehr.
2. Schlüssel werden (je nach Saison) einmal oder zweimal monatlich an fixen Terminen vergeben. Daten werden auf der Website publiziert.

Im letzten Jahr wurden 50 neue Werkzeugkastenschlüssel bestellt. Alle Mitglieder werden gebeten, auch zukünftig Sorge zu den Schlüsseln zu tragen und zu melden, falls einer verloren geht. Schlüsselverantwortliche ist nach wie vor Eva Gentner.

### Bericht: Boden Gästepergola

Der Boden der Gästepergola ist teilweise beschädigt und wird im Frühling durch einen dauerhaften, witterungsbeständigen Boden aus Metall ersetzt. Zusätzlich wird das Gerüst im oberen Bereich so verstärkt, dass dieses eine Dachkonstruktion tragen könnte. Die Kosten dafür übernimmt GSZ als Eigentümerin der Konstruktion.

## **Antrag: Dach Gäst Pergola**

Es besteht die Möglichkeit, ein festes Dach erstellen zu lassen. Soll der Vorstand Offerten für ein Dach einholen?

### **Diskussion**

Es wird diskutiert, ob ein festes Dach überhaupt installiert werden darf. Dies ist der Fall. Das Thema wurde auch bereits früher diskutiert, damals wurde entschieden, dass es mit Pflanzen überzogen werden soll, wie sich gezeigt hat, ist diese Variante allerdings sehr arbeitsintensiv. Eine Überdachung aus Pflanzen wäre auch jetzt noch eine Option.

### **Abstimmung über Offerteneinholung**

Ja: 23 Stimmen

Nein: 0 Stimmen

Enthaltungen: 4 Stimme

### **Der Antrag ist angenommen**

Zudem werden Claudia Kistler und Barbara Azzoni bis zur a.o.MV 2019 ein Konzept erarbeiten, wie die Überdachung durch Pflanzen erfolgen könnte.

## **Bericht: Schwierigkeiten mit Gästen auf der Gäst Pergola**

Theo hat sich mit der Polizei im QGH getroffen, um das Vorgehen bei Schwierigkeiten zu besprechen. Für die nächste a.o.MV soll ein Vorschlag für den Umgang mit Problemen vorbereitet werden.

Ist es nicht möglich, das schon früher zu erledigen, da sonst bis im August wieder keine Lösung bereit ist? Wir brauchen noch etwas mehr Zeit, um eine einheitliche Beschilderung auszuarbeiten.

Wenn es bis dahin zu Problemen kommt, soll man das sofort bei der Polizei melden.

## **Bericht: Wasseramt**

David ist 2018 von diesem Amt zurückgetreten. Der/die Verantwortliche für das Wasseramt dreht im Frühling jeweils das Wasser in Absprache mit den Schrebergärten auf und Herbst wieder ab. Hans und Theo haben das Amt ad interim übernommen und erstellen eine kurze Anleitung für das Wasseramt.

**Ein/e Verantwortliche/r wird immer noch gesucht, falls jemand das Amt übernehmen möchte, soll er/sie sich bei Theo oder Hans melden.**

## **Bericht: WC-Amt**

Das WC soll auch dieses Jahr wieder wöchentlich gereinigt werden. Die Liste zum Eintragen ist bereits vorbereitet.

Es wird unter den Mitgliedern jemand gesucht, der/die das WC-Amt im 2019 übernimmt. Arbeiten fallen nicht viele an: die Lumpen müssten gewaschen werden und das Material aufgefüllt (WC-Papier, Putzmittel). Gereinigt wird das WC von den Mitgliedern und ist nicht Teil des Amtes.

**Wer das Amt übernehmen will, soll sich bei Theo melden.**

## **Bericht: Reparatur Wasserhähne**

Bei den Brunnen müssen im Frühjahr die Hähne teilweise (auf Kosten des QGH) repariert werden. Grund: Wenn ein Hahn mit viel Kraft bis zum Anschlag zuge dreht wird, geht die Dichtung kaputt und der Hahn tropft, was zu Wasserverlust führt.

**Wichtig: Wasserhahn nur sanft zu drehen bis kein Wasser mehr kommt.**

## **Bericht: Grünabfuhr vom 30. Oktober 2018**

Die Grünabfuhr, die wir zusammen mit dem Verein für Familiengärten organisiert haben, kostete Fr. 1'071.85.-. Weil der grösste Teil des Grüngutes von diesen geliefert und falsch deponiert wurde (was beim Aufladen Mehrkosten verursachte), haben wir Fr. 800.- dem Verein für Familiengärten weiterverrechnet. Kosten für QGH: Fr. 271.85.-.

**Wichtig: Bitte vorerst nichts an diesem Ort deponieren.**

## **Bericht: Steuerbefreiung**

Die MV hat den Vorstand beauftragt, die Steuerbefreiung des Vereins prüfen zu lassen. Der Antrag wurde im November 2018 beim Steueramt eingereicht. Mit dem Entscheid des Steueramtes ist ca. Mitte 2019 zu rechnen.

## **Antrag: Veranstaltungen auf dem Areal des QGH**

Der Vorstand hat in der Vergangenheit Anfragen von Mitgliedern aber auch Externen erhalten, die auf dem Gartenareal Veranstaltungen abhalten wollte. Daher wurde ein Vorschlag ausgearbeitet mit dem Ziel, einige Anhaltspunkte zu haben, wie zukünftig mit solchen Anfragen umgegangen werden soll:

Regeln für **Mitglieder** des QGH:

- kein gewerblicher Nutzen; es dürfen keine Beiträge verlangt werden
- Für alle Gartenmitglieder zugänglich; Information am Aushangbrett
- Externe dürfen eingeladen werden, diese müssen sich an die Regeln des Gartens halten
- Material, welches benötigt wird, muss selbst mitgebracht und wieder entfernt werden
- Dauert nicht länger als ein Tag auf einer bestimmten Fläche (z.B. Spielwiese)
- Garten wird in dem Zustand verlassen wird, in dem er aufgefunden wurde

Anfragen von **Externen** werden vom Vorstand bearbeitet und entschieden. Es gelten die gleichen Regeln, zudem darf nicht geerntet werden. Der Vorstand behält sich vor, Anfragen abzusagen, falls solche Überhand nehmen oder Mitglieder sich dadurch gestört fühlen.

**Schulen und Kindergärten** sollen immer die Möglichkeit haben, Veranstaltungen abzuhalten (Bildungsauftrag). Auch für sie gelten obige Regeln.

Mitglieder können Veranstaltungen einfach durchführen, ohne dies dem Vorstand zu melden, solange sie sich an obige Richtlinien halten.

## **Abstimmung über Antrag**

Ja: 28 Stimmen

Nein: 0 Stimmen

Enthaltungen: 1 Stimme

**Der Antrag ist angenommen**

## Bericht: Website des Vereins

Für das kommende Gartenjahr wird es bald ein neues Login für den Mitglieder-Bereich geben, das an alle verschickt wird. Es wäre schön, wenn alle ein Foto von sich an David Appel schicken könnten für den Mitglieder-Bereich.

## Bericht: Schnittstelle Stadt-Quartiere

Das Projekt hat folgende Ziele:

- Überprüfung der Schnittstelle der Stadt zur Bevölkerung in den Quartieren
- Sichtweisen unterschiedlicher Interessengruppen einzubeziehen
- Interessierte können auf <https://www.schnittstelle-stadt-quartiere.ch/> mitdiskutieren

## 9. Gartengruppen, Anträge und Berichte

### Berichte der Gartengruppen

Die Berichte der Gartengruppen werden im Anhang dem Protokoll beigefügt.

Weitere Informationen von den Ansprechpersonen der Gartengruppen:

- Hühnergruppe: Claudia berichtet, dass die Hühner 2018 total 173 Eier gelegt haben. Da ein Huhn gestorben ist, will die Gruppe versuchen, 2019 Küken aufzuziehen.
- Pergolagruppe: Willi weist darauf hin, dass der Donnerstagsabendtreff auch 2019 bei schönem Wetter wöchentlich stattfinden wird. Alle Mitglieder sind herzlich dazu eingeladen! Wer die Pergola braucht, soll bitte auch allen Abfall wieder entsorgen.
- Spielwiese: Karin kann angefragt werden, wenn Mulch gebraucht wird.
- Heilkräutergarten: Verena gibt bekannt, dass neu auch hier geerntet werden darf, ausser es steckt eine rote Fahne.

### Budgetanträge der Gartengruppen

Budget	Verantwortlich		Betrag (CHF)
Entrée	Genecand	Christophe	0
Kompost-Gruppe(*)	Grob	Hans	400
Hühner-Gruppe	Kistler	Claudia	500
Spielwiese	Steiner	Karin	100
Pergola	Kloter	Willi	1000
Heilkräuter-Garten	Diener	Verena	250
Naturzone-Gruppe	Wehrli	Andreas	150
Nutzgarten-Gruppe (inkl. Kompost)	Steiner	Manuela	5100
Betriebskosten QG-Hard	Vorstand		3900
Vorstand	Vorstand		1000
Total			12400

(\*) die Kompostgruppe erhält ein eigenes Budget, falls der Antrag angenommen wird (siehe dazu 'Kompostgruppe organisiert sich als eigenständige Gruppe' weiter unten im Protokoll).

### **Abstimmung über Budgetanträge**

Ja: 25 Stimmen

Nein: 0 Stimmen

Enthaltungen: 1 Stimme

**Alle Budgetanträge sind bewilligt**

## **10. Mitglieder, Anträge und Berichte**

### **Antrag: Kollektive Schulen dürfen mit der Lehrperson im ganzen Garten ernten**

*Antragstellerin: Manuela Steiner (für die Nutzgartengruppe)*

Wir haben 2 Schulen als Kollektivmitglieder. Die Mitgliedschaft dient unter anderem dazu, Bezug zum Garten und der Nahrungsmittelproduktion herzustellen. Damit sie auch mal selbst etwas ernten und in der Schule zubereiten können, dürfen sie im Beisein der Lehrperson im NG ernten.

### **Abstimmung über Antrag**

Ja: 25 Stimmen

Nein: 0 Stimmen

Enthaltungen: 2 Stimmen

**Der Antrag ist angenommen**

### **Antrag: Dankeschön aus der Vereinskasse für besondere Mithilfe**

*Antragstellerin: Manuela Steiner (für die Nutzgartengruppe)*

Es kommt vor, dass Leute einen speziellen Arbeitseinsatz oder Materialbeitrag an unseren Garten leisten. Um uns erkenntlich zu zeigen, möchten wir die Möglichkeit haben, diesen Leuten einen symbolischen Betrag wie z.B. eine Flasche Wein oder Ähnliches schenken zu können und dies aus der Vereinskasse (der jeweiligen Gruppe) zu finanzieren.

### **Diskussion**

Dürfte das auch z.B. an Felix und Regula gehen? Kann auch problematisch sein: fühlen sich dann allenfalls gewisse Personen ausgeschlossen? Idee des Kollektivgartens: wie soll damit umgegangen werden, wo liegt die Grenze? Arbeiten sollen weiter im Kollektiv geschehen und nicht mit Gegenwert aufgewogen werden.

### **Abstimmung über Antrag**

Ja: 5 Stimmen

Nein: 13 Stimmen

Enthaltungen: 6 Stimmen

**Der Antrag ist abgelehnt**

## **Antrag: Kompostgruppe organisiert sich als eigenständige Projekt-Gruppe** *Antragstellerin: Manuela Steiner (In Absprache mit Hans G.)*

### **Bericht**

Zu Beginn befand sich der Kompost innerhalb des Geländes der Nutzgartengruppe. Mitglieder der Nutzgartengruppe haben ein Kompostgitter besorgt. Ein Mitglied hat den Kompost bearbeitet. Nach Reklamationen von den Nachbarn (Schrebergarten) wurde ein neuer Standort gesucht und auf der Spielwiese aufgestellt. Die Person, die den Kompost bearbeitete, trat zurück. Im Frühling 2017 erstellte Hans G. ein Konzept, informierte die Mitglieder via Aushang am Blockhaus und suchte Leute, die in dieser Gruppe mithelfen. Bis jetzt hat sich diese Gruppe selbst organisiert. Vor 2 Monaten kam die Frage auf, wer das nötige Budget für Anschaffungen im 2019 beantragt. Hans und Manuela fanden, es mache Sinn, wenn die Kompostgruppe als autonome Gruppe funktioniert.

Die Kompostgruppe verarbeitet Kompost von allen Vereinsmitgliedern, nimmt Grünabfälle von allen Gruppen auf und alle Vereinsmitglieder können mithelfen. Sie dient also nicht nur der Nutzgartengruppe.

### **Antrag**

Deshalb stelle ich den Antrag (in Absprache mit Hans) das die Kompostgruppe eine autonome Projektgruppe ist.

### **Diskussion**

Werkzeug wird von der Nutzgartengruppe genommen. Ziel: einfachere Organisation. Gruppe soll in Komposterden-Gruppe umbenannt werden. Gruppe ist nur zuständig für fertigen Kompost, nicht für Abräumung der Beete (das machen alle anderen Gruppen selbst). Aber: Autonomie Gegenteil vom gemeinschaftlichen Gedanken des Gartens.

### **Abstimmung:**

Ja: 24 Stimmen

Nein: 0 Stimmen

Enthaltungen: 2 Stimmen

**Der Antrag ist angenommen. Entsprechend erhält die Kompostgruppe ein eigenes Budget von 400.-.**

### **Antrag: HEKS Tandem Projekt**

*Antragstellerinnen: Lisa Moser und Claudia Portmann. Weitere Informationen zum Projekt in den Folien im Anhang zum Protokoll.*

HEKS möchte bei den gemeinsamen Langbeeten in Tandems mitmachen, bestehend jeweils aus einer lokalen, einheimischen oder bereits im Quartier integrierten und einer neu zugezogenen Person. Ziel: Vernetzung, Austausch. Sie machen u.a. bei Langbeeten mit und treffen sich circa ein Mal pro Woche. Das Projekt wird dafür auch für Männer geöffnet. Ziel ist es, ungefähr 10 Tandems aufzustellen.

Die Tandems werden von HEKS zusammengebracht und mit monatlichen Gruppentreffen begleitet, würden aber sonst selbstorganisiert im Garten arbeiten und/oder in Arbeitsgruppen mitmachen. Bei Schwierigkeiten sucht HEKS mit den TandempartnerInnen nach Lösungen.

Das Gartenprojekt besteht schon in Westschweiz und hat dort eine sehr positive Bilanz ergeben.

Claudia Portmann ist Ansprechperson für das Tandemprojekt.

### **Diskussion**

Grundsätzlich braucht es für diesen Antrag keine Abstimmung, da die MigrantInnen als Einzelmitglieder dem Verein beitreten können. Es soll deshalb darüber abgestimmt werden, ob das Projekt grundsätzlich unterstützt und dazu auf den Vereinskanälen (E-Mail, Webseite, Blockhaus) informiert werden soll.

### **Abstimmung:**

Ja: 21 Stimmen

Nein: 0 Stimmen

Enthaltungen: 3 Stimmen

**Der Antrag ist angenommen**

**Wer Teil eines Tandems werden möchte, soll sich bei Claudia Portmann melden.**

## 11. Verschiedenes

### **Bokashi Workshop**

David informiert über einen Bokashi Workshop, welcher dem Vorstand von Evelyne Zürcher vorgestellt wurde.

QGH-Mitglieder können kostenlos an einem Workshop zu Bokashi teilzunehmen.

Die Workshops dauern ca. 2 Stunden. Den Teilnehmenden des QGH werden Bokashi-Eimer gratis zur Verfügung gestellt. Im Gegenzug würde [RethinkResource](https://rethink-resource.com) sich erlauben, bei den Nutzern Feedbacks über die Verwendung einzuholen.

Daten: 11., 12., 25., oder 26. März (nur bei genügend Anmeldungen)

Interessierte dürfen sich gerne bei Evelyne Zürcher melden.

[evelyne@rethink-resource.com](mailto:evelyne@rethink-resource.com) / +41 79 381 29 46

### **Festlegung des Termins für nächste ordentliche MV 2019**

Als Datum wird der 1. Februar 2019 festgelegt.

---

### *Dokumente im Anhang*

- Liste der Anwesenden
- Berichte der Gartengruppen
- Dokumentation HEKS Tandem Projekt

Name	Vorname	MV dabei	abgemeldet
Apple	David	X	
Azzoni	Barbara	X	
Berger	Pascale	X	
Berweger	Myrta	X	
Buchmann	Verena	X	
Diener	Verena	X	
Fürer	Brigitte		A
Gentner	Eva	X	
Grob	Hans		A
HEKS Moser	Lisa	X	
HEKS Portmann	Claudia	X	
Hermann	Emma-Lou	X	
Hilty	Jacqueline	X	
Kazimir	Milica		A
Kinder Campus, Staub	Simon	X	
Kistler	Claudia	X	
Kloter	Willi	X	
Leuthold	Theo	X	
Lieb	Dominique	X	
Luginbühl	Andre	X	
Lüthy	Susanne	X	
Mau	Katharina		A
Mau	Volker	X	
OJAS			A
Pfister	Dani		A
Pfister	Margret	X	
Schmieder	Lia	X	
Seidel	Marie		A
Stadtkloster, Flückiger	Anita	X	
Stadtkloster	Heidi	X	
Steiner	Karin	X	
Steiner	Manuela	X	
Treutlein	Bernadette	X	
Treutlein	Martin	X	
Wehrli	Andreas	X	
Zürcher	Martin		A

**BILANZ**

	31.12.18 CHF	31.12.17 CHF	± CHF
<b>Aktiven</b>			
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>24'340.87</b>	<b>23'189.07</b>	<b>+ 1'151.80</b>
Kasse	132.80	132.80	
Vereinskonto	9'200.62	8'048.82	
Sparkonto	15'007.45	15'007.45	
<hr/>			
<b>Total Aktiven</b>	<b>24'340.87</b>	<b>23'189.07</b>	<b>+ 1'151.80</b>
<b>Passiven</b>			
<b>Fremdkapital</b>	<b>6'360.55</b>	<b>5'690.55</b>	<b>+ 670.00</b>
kurzfristige Verbindlichkeiten (Schlüsseldepot)	6'360.55	5'610.55	
passive Rechnungsabgrenzung	0.00	80.00	
<b>Eigenkapital</b>	<b>17'980.32</b>	<b>17'498.52</b>	<b>+ 481.80</b>
Vereinskapital	17'498.52	5'915.42	
Gewinn-/Verlustvortrag		5'896.20	
Jahresgewinn/-verlust	481.80	5'686.90	
<hr/>			
<b>Total Passiven</b>	<b>24'340.87</b>	<b>23'189.07</b>	<b>+ 1'151.80</b>

**ERFOLGSRECHNUNG**

	31.12.18 CHF	31.12.17 CHF	± CHF
<b>Erträge</b>	<b>9'523.90</b>	<b>11'683.50</b>	<b>- 2'159.60</b>
Mitgliederbeiträge	8'840.00	9'205.00	
Veranstaltungen	633.90	2'378.50	
Spenden	50.00	100.00	
<b>Aufwendungen</b>	<b>9'042.10</b>	<b>5'996.60</b>	<b>+ 3'045.50</b>
Wasser	887.55	360.45	
Versicherungen	214.00	192.60	
ERZ	271.85	233.40	
Vorstand, Versammlungen/Sitzungen	819.70	386.15	
Vorstand, Verschiedenes	568.65	0.00	
Homepage	161.60	0.00	
Buchhaltung	158.35	98.20	
Nutzgartengruppe, Allgemein	2'007.40	761.35	
Nutzgartengruppe, Samen	2'262.70	2'446.10	
Heilkräuter-Garten	59.90	0.00	
Pergola-Gruppe	571.95	0.00	
Hühner-Gruppe	222.20	515.95	
Reparaturen	0.00	200.00	
Verschiedenes	836.25	802.40	
<b>Gewinn ( + ) / Verlust ( - )</b>	<b>+ 481.80</b>	<b>+ 5'686.90</b>	<b>- 5'205.10</b>

## Erfolgsrechnung CH-KMU 2018 (01.01.2018 - 31.12.2018)

<b>3 Aufwand</b>		<b>4 Ertrag</b>	
300 Wasser	887.55	400 Mitgliederbeiträge, Einzelmitglieder	7'640.00
301 Versicherungen	214.00	401 Mitgliederbeiträge, Kollektivmitglieder	1'200.00
302 ERZ Grünentsorgung	271.85	402 Mitgliederbeiträge, Passivmitglieder	0.00
303 Vorstand, Versammlungen/Sitzungen	819.70	405 Veranstaltungen	633.90
304 Vorstand, Verschiedenes	568.65	410 Spenden	50.00
307 Vorstand, Homepage	161.60	420 Sonstige Einnahmen	0.00
308 Spenden, Ausgaben	0.00	430 Sponsoren	0.00
309 Post Kontoführung, EZ am Schalter	158.35		
310 Nutzgartengruppe, Allgemein	585.65		
311 Nutzgartengruppe, Samen	1'606.70		
312 Nutzgartengruppe, Setzlinge	656.00		
313 Nutzgartengruppe, Anschaffung Mehrjährig	1'421.75		
320 Heilkräuter-Garten	59.90		
330 Pergola-Gruppe	571.95		
340 Hühner-Gruppe, Allgemein	45.70		
341 Hühner-Gruppe, Futter	109.50		
342 Hühner-Gruppe, Arzt	67.00		
350 Naturezone-Gruppe			
360 Eingang-Gruppe			
370 Verschiedenes, Zahlungen Daniela von 2017	836.25		
<b>Total Aufwand</b>	<b>9'042.10</b>	<b>Total Ertrag</b>	<b>9'523.90</b>
<b>Gewinn</b>			<b>481.80</b>

## Bilanz

---

### 1 Aktiv

---

2

#### Umlaufvermögen

100 Bar / Kasse	132.80	200
101 Vereinskonto Postfinance	9'200.62	201
102 E-Sparkonto Postfinance	15'007.45	

210

920

---

Total Aktive

24'340.87

---

## Passiv

---

### Fremdkapital

Schlüsseldepot Gartentore	6'360.55
Passive Rechnungsabgrenzung	

### Eigenkapital

Vereinskapital Beginn	17'498.52
-----------------------	-----------

---

Jahresgewinn	481.80
--------------	--------

---

<b>Total Passive</b>	<b>24'340.87</b>
----------------------	------------------

## Eröffnungsbilanz

---

<b>Aktiv</b>		
100 Bar / Kasse	132.80	200
101 Vereinskonto Postfinance	8'048.82	
102 E-Sparkonto Postfinance	15'007.45	
<b>Total Aktive</b>	<b>23'189.07</b>	

---

<b>Passiv</b>	
Schlüsseldepot	5'610.55
Passive Rechnungsabgrenzung	80.00
Eigenkapital	5'915.42
Gewinnvortrag	5'896.20
Gewinn	5'686.90
<hr/>	
<b>Total Passive</b>	<b>23'189.07</b>

## **REVISIONSBERICHT ZUHANDEN DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG DES QUARTIERGARTEN HARD**

Als gewählte Revisoren haben wir die Jahresrechnung des Vereins für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Ausgangspunkt unserer Prüfung bildete die von der Vereinsversammlung am 3.02.2018 genehmigte Bilanz per 31.12.2017.

Die Jahresrechnung wurde aufgrund von Stichproben und Analysen geprüft.

Die Salden stimmen in Bilanz und Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung überein.

Die Jahresrechnung entspricht den gesetzlichen und statutarischen Vorschriften entspricht.

Wir können feststellen, dass der Verein finanziell solide aufgestellt ist und dem Verein keine finanziellen Risiken drohen.

Die Bilanzsumme der geprüften Jahresrechnung beträgt CHF 24'340.87. Der Einnahmenüberschuss beträgt für das Geschäftsjahr 2018 CHF 481.80. Das Eigenkapital erhöht sich somit auf CHF 17'980.32.

Wir beantragen, der Vereinsversammlung die vorliegende Jahresrechnung 2018 zu genehmigen.

Volker Mau

Verena Buchmann

## **BERICHT DER HÜHNERGRUPPE FÜR DAS JAHR 2018**

---

Die Hühnergruppe umfasste am 31. Dezember 2018 neun Mitglieder (Anja, Christina, Claudia, Corinne, Lilian, Magret, Sibylle, Susanne, Willi). Vier Personen sind im Verlaufe des Jahres neu dazugekommen, drei Personen haben die Hühnergruppe verlassen. Die Hühnergruppe sucht weitere Personen, die gerne bei der Betreuung der Hühner mitwirken möchten. Die Ansprechperson der Hühnergruppe ist Claudia.

Unsere Hühnerschar besteht momentan aus vier Hühnern und einem Hahn: Grizzly, Oma, Brownie, Piccola und Jacques. Leider mussten wir im Sommer das Huhn Rosa infolge Krankheit vom Tierarzt einschläfern lassen.

Im Jahr 2018 hat sich die Hühnergruppe zweimal getroffen, je einmal im April und im August. Dabei wurden jeweils organisatorische Themen und praktische Themen rund um die Betreuung der Hühner besprochen. Die Aufgaben der Hühnergruppe umfassen das Versorgen der Hühner mit Futter und Wasser, das Überwachen der Gesundheit der Hühner, das Putzen des Stalls und der Stallumgebung sowie den Unterhalt der Anlage und des Auslaufs.

Für die Hühnergruppe: Claudia, 6. Januar 2019

## Jahresbericht der Naturzone

Im Jahr 2018 hat sich einiges getan in der Naturzone. Es gab ein paar Mutationen bei den Mitgliedern, Dani und Karin sind aus der Gruppe ausgetreten, Andreas ist neu dazugekommen und hat Posten der Ansprechperson übernommen. Aktuell besteht die Gruppe aus acht Mitgliedern.

Das Konzept hat sich seit der letzten Saison auch etwas verändert. Es wurde beschlossen, die Wiese das Jahr über mehrere Male zu mähen, um so eine erneute Verfilzung des Grases zu verhindern und den Sträuchern mehr Licht und Platz zu verschaffen.

Das Mähen sollte zusätzlich auch die stark wuchernden Luzernen etwas eindämmen und generell für mehr Vielfalt sorgen.

Das Weidehäuschen wurde, wie bis anhin, im Frühjahr geschnitten und in Form gebracht, so dass es im Sommer als schattenspendender Unterstand dienen konnte.

# Bericht Nutzgarten Gruppe 2018

## Zielsetzung unserer Gruppe:

Wir bewirtschaften unsere Fläche mit Gemüse, Früchten, Kräutern und Blumen für alle Mitglieder des QGH.

Den Nutzgarten wollen wir gemeinsam gestalten. Er ist ein Ort um uns zu erholen, uns mit anderen Gärtner/innen auszutauschen und neue Erfahrungen zu sammeln.

## Aktive Mitglieder:

Total 85

## Aktivitäten und Ereignisse im 2018

In Anbetracht das 85 Leute sich einen Garten und die dazugehörige Infrastruktur teilen, miteinander Kommunizieren, Konflikte austragen und sich immer wieder freuen ab diesem gemeinsamen Lebensraum, hatten wir ein sehr ertragreiches und erfolgreiches Garten-Jahr.

Durch die Zunahme an Mitgliedern entstanden Untergruppen die sich autonom organisieren und ihre Infos an der monatlichen Nutzgarten-Sitzung einfließen lassen.

Neu hatten wir die Langbeetgruppe. Die Beete wurden gefräst und neu abgesteckt. Es besteht ein Anbauplan der die Hauptkulturen vorgibt aber auch Freiraum für eigene Wünsche lässt.

Auch die Setzlingsgruppe hat uns das Setzlingsbeet, Saaterde und Töpfe zur Verfügung gestellt damit wir die Setzlinge selbst ziehen können.

Das Projekt Biokompost von Bernadette (bei den Himbeeren) wurde entfernt.

Die Kompostgruppe hat sich gut organisiert, der anfallende Kompost wird laufend verarbeitet.

Die etwas vernachlässigten Erdbeeren wurden ersetzt und kamen an einen neuen Standort.

Die Experimentierbeete wurden von 42 auf 52 aufgestockt. Alle sind belegt, es gibt eine Warteliste.

Das Thema Ernte führt immer wieder zu Diskussionen. Wir halten am bestehenden Erntesystem fest. Für Nichtmitglieder wurden Informationstafelnangebracht . Bei den Kräutern darf immer geerntet werden.

Wir bitten alle Mitglieder das Fähnchen-Prinzip zu beachten.

Bei Gemüse, Früchten und Blumen stecken die Verantwortlichen Personen die gelbe Erntefahne. Nur wo gelbe Fähnchen stecken darf geerntet werden.

Bitte mit Respekt und Zurückhaltung ernten (Mitglieder die sich nicht daran halten bitte ansprechen).

Die Vielfalt unserer Mitglieder spiegelt sich in der Vielfalt und der Schönheit unseres Gartens. Ich bedanke mich herzlich bei allen für ihr Engagement.

## Budget:

Beantragtes Budget für das Jahr 2018 4500.- Fr.

Ausgaben im Jahr 2018 4270.- Fr.

Budgetantrag für das Jahr 2019 5500.- Fr.

Ich rechne mit einem leichten Anstieg der Ausgaben da wir mehr Mitglieder haben und nach 5 Jahren Werkzeuge und Verbrauchsmaterial ersetzt werden müssen.

---

[Geben Sie Text ein]

Inkl. Budgetantrag Melissa 400.- Fr. und Kompostgruppe 400.- Fr.

---

[Geben Sie Text ein]

Manuela Steiner 29.12.2018

## **MV 2019 Verein Quartiergarten Hard, Projekt „Kompostgruppe“**

---

### **Zielsetzung**

Seit Mai 2017 ist der Kompostplatz unseres Gemeinschaftsgartens neu organisiert. Alle nicht verholzten, von den Gartenmitgliedern kleingeschnittenen Pflanzenreste aus dem Garten und die von zuhause mitgebrachten organischen Küchenreste werden von Mitgliedern der Kompostgruppe kompostiert. Der fertige Kompost dient dann im Garten zur Düngung der Pflanzen und zur Bodenverbesserung.

Das mittelfristige Ziel ist, dass alle Gartenmitglieder Bescheid wissen wie dieser Kompostplatz und das Kompostieren funktioniert, so dass sie dazu ihren Beitrag leisten können.

Es soll eine Kompostgruppe von ca. 6 Leuten (aus-/weiter)gebildet werden, die den Kompost regelmässig und sachgerecht pflegen. Pflegearbeiten sind das ganze Jahr, alle drei bis vier Wochen nötig, je nach Menge des angelieferten Materials. Es besteht ein Arbeitsbeschrieb.

### **Bericht 2018**

Der Kompost 2018 ist auf dem Weg ein guter Jahrgang zu werden. Der fertige Kompost steht dann für die Gartensaison 2019, ab dem späten Frühling zum Ausbringen bereit. Mit 12 Arbeitseinsätzen à je ca. 1½ Stunden haben folgende Gartenmitglieder beigetragen: Stephanie Huber, Marie Seidel, David Appel, Manuela Steiner, Theo Leuthold, Michel Gehring, Edmond Manhard, Dominique Lieb, Bertrand Gentes, Hans Grob. Weitere InteressentInnen zum „learning by doing“ sind jederzeit willkommen. Für 2019 steht wieder eine Einsatzliste bereit. Wer mitmachen will kann sich eintragen.

Kontakt: Hans Grob per E-Mail: [hans\\_grob@bluewin.ch](mailto:hans_grob@bluewin.ch) oder telefonisch: 044 461 27 82, 079 429 48 78.

### **Antrag Budget 2019**

Begründung: Die Kompostmieten benötigen einen ganzjährigen Witterungsschutz. Die vorhandenen geschenkten Abdeckvliese, mit unzweckmässigen Massen, sollen ergänzt und / oder ersetzt werden.

Antrag: Für die Anschaffung von Abdeckmaterial: Fr. 400.--

13. Dezember 2018, Hans

## Pergola Gruppe

Hauptbeteiligte in der Pergola-Gruppe war auch dieses Jahr wieder, wie in all den Jahren zuvor, die Natur. Sie hat die Pergola und ihre Umgebung mit zahllosen Pflänzchen geschmückt, die mit ihren farbenfrohen Blüten nicht nur meine Sinne betört, sondern auch zum Wohle von Vögeln und Fledermäusen viele wundervolle Insekten ernährt haben. Würmer haben die Erde gelockert und frischen Humus produziert. Käfer und viele andere Viecher haben ihnen dabei geholfen. Heugümper und Vögel haben mit ihrem Zirpen und Zwitschern zu einer friedlichen Stimmung beigetragen.

Daneben sind auch ab und zu noch ein paar Leute tätig geworden. Allen voran Lena, die neben vielem anderen für Ordnung und Sauberkeit auf und rund um die Pergola gesorgt hat. Sie war auch bemüht, das überbordende Wachstum der Pflanzen an der Pergola in die Schranken zu weisen. Anfangs wurde sie dabei von Edmond unterstützt und beraten. Willi hat den Holznachschub für den Pizzaofen und die Grillschale besorgt und ein paar Mal die Grillschale für den neu eingeführten Donnerstagabendtreff eingeheizt. Dank dem prächtigen Sommerwetter haben auch viele Mitglieder die Pergola für ein gemütliches Zusammensitzen mit Speis und Trank genutzt.

29.01.2019 Willi Kloter

# Bericht Vorstand 2018



## Mitglieder des Vorstands

Hans Grob, President

David Appel, Vizepräsident, Kommunikation, Webseite

Bernadette Treutlein, Beisitzerin, Kassiererin und Buchhaltung

Malena Gysin, Beisitzerin, Buchhaltung

Eva Gentner, Beisitzerin, Schlüsselverwaltung

Edmond Manhard, Beisitzer

Unser **Motto** an der ersten neu zusammengestellten Vorstands-Sitzung war:  
Möglichst wenig Sitzungen. Es wurden dann deren 8.

An der ersten wurden die **Ämter neu verteilt** und Administratives geklärt wie die Berechtigungen für das Vereinskonto, die Webseite, Mitgliederliste, Schlüsselverwaltung, usw.

Am 14. April wurde die neue **Website** aufgeschaltet.

Im Mai haben wir die Auftrag-Erteilung zur **Steuerbefreiung des Vereins** Quartiergarten Hard beim Kantonalen Steueramt vorbereitet.

Die Bildung einer Arbeitsgruppe aus interessierten QGH-Mitgliedern und dem Vorstand zum Thema „Problem mit Jugendlichen im Garten“ war ebenfalls ein Thema.

Das Vorgehen beim **Erlass oder der Reduktion von Mitgliederbeiträgen** hat uns ebenfalls beschäftigt, da keine Kriterien dafür definiert waren. Aus diesem Grund haben wir den Vorschlag für die ausserordentliche Mitgliederversammlung vorbereitet, künftig auf eine Reduktion zu verzichten.

Mit dem **WC** haben wir uns auch beschäftigt: das WC bewegte sich beim Absitzen, da die Holzwand, an dem das WC montiert ist, zu schwach war für das Gewicht der WC-Schüssel. Diese wurde auf Kosten von GSZ verstärkt und das WC ist wieder sicher.

Wir wollten Klarheit schaffen, wofür die Gartengruppen ihre Budgets verwenden. An der a.o. MV wurde deshalb vorgeschlagen, dass sie jeweils **einen kurzen Bericht über das vergangene Jahr** abgeben und an der o.MV vortragen.

Der Umgang mit **Anfragen betreffend kommerzielle Veranstaltungen** auf dem Vereinsareal hat uns ebenfalls beschäftigt. Dazu wurde ein Antrag für die ordentliche MV vorbereitet.

Am 18. August 2018 haben wir die **a.o. MV vorbereitet und durchgeführt**.

Im Anschluss haben wir zusammen das **5-Jahre-Jubiläum des Vereins** gefeiert.

Weitere noch offene Themen fürs 2019 sind:

- Neophyten: Kontrolle und Entfernung nicht gewünschter Pflanzen auf dem Gartenland (gemäss Vertrag GSZ). Der Vorstand wird die Wissensvermittlung organisieren.
- Organisationsstruktur 3 f) Gartenflächen, die nicht einer Gruppe zugeordnet sind: Pflege (gemäss Vertrag GSZ)

Langweilig wurde es uns nie. Gab es doch immer wieder neues oder Sachen zum Abklären. Darum machen wir es nun etwas kürzer mit dem Vorstands-Bericht und freuen uns auf ein freudiges neues Jahr 2019. Danke für euer Vertrauen.

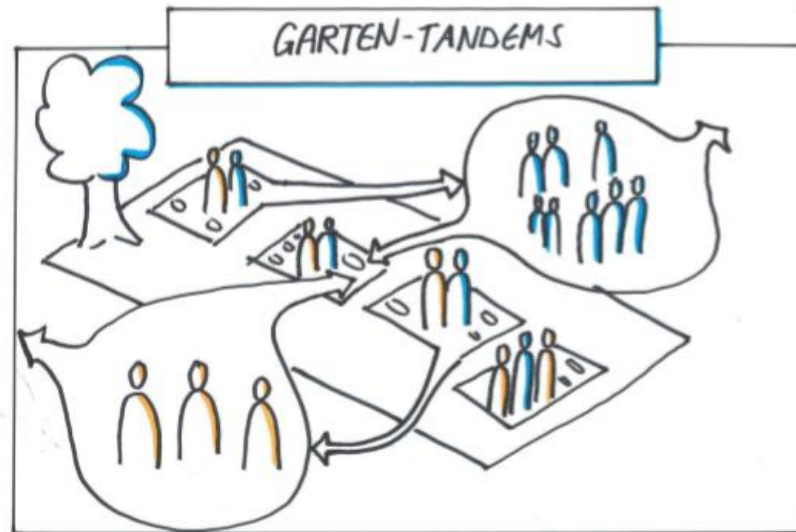
# HEKS Neue Gärten Zürich/Schaffhausen Garten-Tandem



# Die Idee des Garten-Tandems

Neue **MigrantInnen** mit wenig Kontakt und **QuartierbewohnerInnen**, die **in einem Tandem gärtnern** möchten.

**Leute** aus dem Quartier **kennenlernen**



Die Garten-Tandems werden vom **HEKS begleitet**

Neu auch **für Männer** zugänglich



# Wer kann mitmachen?

Alle, die gerne gärtnern und sich regelmässig engagieren möchten.



# Garten-Tandem im Quartiergarten Hard

- Die Tandems machen bei den Langbeeten mit.
- Die Garten-Tandems arbeiten einmal wöchentlich selbständig im Garten.
- Die Tandems werden vom HEKS gebildet und es findet ein monatliches Gruppentreffen statt.
- Vielleicht möchte jemand bei einer Arbeitsgruppe mitmachen
- Geplant sind 10 Tandems im Quartiergarten Hard und 10 Tandems im Pflanzplatz Dunkelhölzli.



# Was macht das HEKS?

Meine Aufgaben:

- Suche von TeilnehmerInnen
- Bildung der Tandems
- Monatliches Treffen im Garten mit allen Tandems, gemeinsame Gartenarbeit, Informationen, Austausch
- Pflege von Kontakten zu den verschiedenen AkteurInnen im Quartier
- Ansprechperson für Fragen, Unterstützung und Vermittlung bei Konflikten



# Hast du Lust mitzumachen?

Melde dich bei uns!

Claudia Portmann, 077 439 04 77, [claudia.portmann@heks.ch](mailto:claudia.portmann@heks.ch)

Gartentandem- eine Chance für einen vielfältigen Austausch

